

Krankschreibung(en)

Beitrag von „Seph“ vom 4. Oktober 2020 11:03

Zitat von dushkoo

Zunächst einmal: Stimmt das, selbst wenn es dabei niemals um meine eigene Gesundheit ging (und ich außerdem im Laufe meiner ersten 5,5 Jahre Unterrichtszeit auf nicht mehr als vier Fehltage kam)?

Gerade dann. Wenn ich das richtig verstanden habe, hast du dich wochenlang krank schreiben lassen, ohne überhaupt krank zu sein. Das kann man durchaus als schwere Dienstpflichtverletzung sehen, mit entsprechenden disziplinarrechtlichen Konsequenzen.

Dass deine Mutter schwer krank ist, tut mir aufrichtig leid. Menschlich kann ich auch nachvollziehen, dass man dann bei ihr sein möchte. Um die oben genannten Probleme zu vermeiden, kann man sich in solchen Fällen unter Umständen freistellen lassen....natürlich ohne Dienstbezüge, sofern die wenigen Tage Sonderurlaub bereits aufgebraucht sind.